

112. LIPSIA Rassegeflügelchau in Leipzig

Leipzig war 2008 mit 268 Strassern nicht so gut beschickt wie in den vergangenen Jahren, jedoch im Vergleich mit den anderen führenden Schauen, wieder der klare Sieger. 97 Tiere in **Blau ohne Binden** waren mit etlichen Spitzentieren vertreten. Sehr gute und rassetypische Formen, sehr gute Kopfpartien waren eine Werbung für diesen Farbschlag. V auf 1,0 jung zeigte Dr. Dirk Wieneck, V auf 0,1 alt erzielte Rolf Schubert. Mit HV wurden die Tiere von Dr. Dirk Wienecke 3 x, Eitel Hainich 2 x, Horst Reiche und Christian Krickhahn bewertet. Die 13 Tiere in **blau mit schwarzen Binden** waren in diesem Jahr nicht so stark vertreten.

Es fehlten einige Spitzenzuchten. Fehlende Unterlinie, angezogene Brust oder mangelhafte 2. Binde ließen keine höhere Note zu.

Die **22 Blaugehämmerten** hatten einen sg- Durchschnitt ohne jedoch mit Spitze zu glänzen. Offene Hämmernung, Rost, Schilf oder schlechter Rückenschluss verhinderten höhere Noten. Auf 0, 1 jung erzielte Jörg Muschick HV.

48 Schwarze in unterschiedlicher Qualität. Die häufigsten Wünsche waren: Feder fester, Rücken geschlossener, Farbe intensiver, Brust tiefer. Das V- Tier, eine 0,1 jung, zeigte Bernd Schuster. HV - Tiere zeigten Bernd Schuster 2 x, Siegmund Dürre und Wolfgang Rußbeck.

Die **28 Roten** waren in recht guter Qualität ohne jedoch ein V-Tier dabei zu haben. Die Wünsche lagen oft in der Unterlinie, im Schnabel und Warze, in der Feder und in der Kopfschubstanz. Auf 1,0 jung erzielte Gerhard Junge HV.

Die 15 **Gelben** hatten mit lediglich 2 "g" Tiere einen guten Durchschnitt aber auch nur mit Der 0,1 jung von Karlheinz Wolf ein HV aufzuweisen. Anlass zur Kritik gaben Farbe und Feder, zu frei im Stand und fehlende Kopfschubstanz.

Die vier **Rotfahlen mit Binden** konnten nach dem jetzigen Zuchtstand mit sg bewertet werden. Jedoch sollte man die Binden, den Kopf und die Unterlinie verbessern. In Rotfahl gehämmert standen 13 Tiere in zum Teil recht guter Qualität. Hämmernung gleichmäßiger, Feder fester, Brust tiefer und Rücken abgedeckter waren in diesem Farbschlag die Wünsche. Auf 1,0 jung erzielte Hans-Georg Gehrmanmann HV.

In gelbfahl mit Binden standen 2 Tiere. Bindenführung und mehr Unterlinie waren hier die Wünsche.

In Gelbfahl gehämmert standen 4 Tiere. Die 0,1 jung von Matthias Zehrfeld war die beste Vertreterin mit HV.

In Hellblau mit weißen Binden standen 4 Tiere in sg Qualität. Wünsche waren hier Stand, Kopfschubstanz und Binden.

Die vier **Hellblau weißgeschuppt** kamen in der Gesamtbetrachtung noch besser weg fein in Schuppung, sg Köpfe und sg feste Feder waren die Vorzüge. Richtungweisend hier die 0,1 alt mit HV von Manfred Hahn.

Den Abschluss bildeten 12 Tiere in **Schwarz gesäumt**. Wünsche waren hier die Säumung, der Stand und die Kopfpattie mit ihren verschiedenen Angriffspunkten. Mit HV wurde der 0,1 von Dieter Druck: bewertet. Altmeister Max Kettlitz zeigte eine ansprechende 0,1 jung.

Freuen wir uns schon heute wenn es wieder heißt - Treffpunkt LIPSIA.

Günter Stolte